

Bericht **zur Öffentlichen Sitzung** **am 10. Dezember 2025**

Zeitraum 18.11.2025-10.12.2025

Internationaler Beirat der Stadt Pforzheim
sachkundige Mitglieder

Überblick

Ausschussarbeit

20.11.2025 –
Jugendhilfeausschuss und
Ausschuss für Soziales &
Beschäftigung
25.11.2025 – Ausschuss für
Wirtschaft und Digitales
26.11.2025 – Planungs- und
Umweltausschuss
09.12.2025 – Kulturausschuss



Formate

21.11.2025
Einbürgerungsfeier

Arbeitstreffen

24.11.2025 Interner Workshop
25.11.2025 Besichtigung Alter
Schlachthof
1.12.2025 Besichtigung „Engagement
WerkStadt“

21.11.2025-22.11.2025
Mitglieder-Vollversammlung
LAKA Baden-Württemberg

Gremien & Vernetzung



Einbürgerungsfeier

Inzwischen traditionelle Veranstaltung des Internationalen Beirats gemeinsam mit der Stadt Pforzheim als ein strategisches Instrument (entspricht der Zielsetzung des Internationalen Beirats) der Integration, Anerkennung und Demokratiebildung.

Sie dient dazu:

- Zugehörigkeit sichtbar zu machen
- Leistungen zu würdigen
- demokratische Teilhabe zu fördern
- Begegnung und Vernetzung zu ermöglichen
- Diskriminierung entgegenwirken
- positive regionale Identität zu stärken

Mit Grußworten von:

Özlem Dogan, Halimatou Camara, Nura Kochamahul,



Einbürgerungsfeier



24.11.2025 | Seite 26 | Pforzheimer Kurier

Bekenntnis für die Wahlheimat

Bekenntnis für die Wahlheimat Bei der Feierstunde für 320 neu eingebürgerte Staatsbürger gibt es ein Lob der Integration Josephine König Pforzheim. Mit warmen Worten, festlicher Stimmung und viel Wertschätzung hat die Stadt Pforzheim am Freitagabend ihre neuen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger im R



Die Mitglieder des Internationalen Beirats gratulieren den neuen Staatsbürgern zu ihrer Einbürgerung. Zu ihnen gehört Manitra Rakotomahefa (rechts), der ursprünglich aus Madagaskar kommt. FOTO: NICO ROLLER

Bekenntnis zur neuen Heimat

24.11.2025
Pforzheimer Zeitung



LAKA Baden-Württemberg: aus der Vollversammlung



Gastgeber: Stadt Heilbronn

Begrüßung durch

Harry Mergel, Oberbürgermeister der Stadt Heilbronn

Dalila Nadi, Beirat für Partizipation und Integration der Stadt Heilbronn

Vorstellung der Studie

"Integration als kommunale Pflichtaufgabe:

Holzweg oder Königsweg zu krisenfesten kommunalen Strukturen?"

Boris Kühn, Wissenschaftlicher Leiter im Projekt GENIUS, Forschungsgruppe Migrationspolitik und Mitautor der Studie.

Mit anschließender Podiumsdiskussion:

"Integration als kommunale Pflichtaufgabe - Die Rolle der kommunalen Migrantenvvertretungen als Integrationsakteure"



Liane Bley
Svitlana Kovalivska
Evelina Pavlenka



LAKA Baden-Württemberg: aus der Vollversammlung



Weiteres Programm:

- Austausch mit Migrantenvertretungen baden-württembergischer Kommunen
- Berichte aus den Kommunen
- Workshops zu verschiedenen Themenfeldern



LAKA Baden-Württemberg: aus der Vollversammlung

Empfehlungen an den Internationalen Beirat

Studie "Integration als kommunale Pflichtaufgabe:

Holzweg oder Königsweg zu krisenfesten kommunalen Strukturen?"

Einladung von Boris Kühn zur Vorstellung der Studie mit anschließenden Diskussion und Reflexion mit kommunalen Akteuer*innen aus Politik, Stadtverwaltung und Zivilgesellschaft

Modellprojekt „Passt genau - Beratungsnetzwerk!“ (BZI)

<https://passtgenau-bzi.de/>

Einladung der Experten zum Austausch, um Verbesserungen anzustoßen.
Vorschlag: gemeinsam mit der Einbürgerungsbehörde, in Vorbereitung des Brückenforum.

Mentorship-Programm „Friends we share“

Vorstellung des Mentoring-Handbuchs als Praxishandreichung zur möglichen Verwendung bei der Stadt Pforzheim (z. B. Politikwerkstatt)



Boris Kühn, Hannes Schammann & Petra Bendel
**Integration als Pflichtaufgabe:
Holzweg oder Königsweg zu krisen-
festen kommunalen Strukturen?**



LAKA Baden-Württemberg: aus der Vollversammlung

Empfehlungen an den Internationalen Beirat

ifo Institut's „Steigert Migration die Kriminalität?
Ein datenbasierter Blick“ (2025)

Studie als Grundlage für die Diskussion zum Thema Kriminalität im Kontext der Zuwanderung mit Einbindung der Expertise der Forschenden und der Polizei, mit dem Ziel der Reflexion der Situation auf kommunaler Ebene Z. B. im Rahmen einer Podiumsdiskussion.

= analog durchgeführt in Mannheim

Hinweis:

Ausführlichere Informationen zu den Empfehlungen und Erkenntnissen sind dem ausliegenden Handout zu entnehmen. Empfehlungen haben Relevanz für die Projektgruppen & Formate.



LAKA Baden-Württemberg: aus der Vollversammlung



Wirtschaft, Stadtplanung, Umwelt

Sonderführung zum Bebauungsplan „Alter Schlachthof“: Einblicke & Perspektiven

Exklusive Einladung von *StR Christof Weisenbacher* (25.11.2025)



Ziel und Inhalt:

- Führung durch das Areal und Vorstellung des Bebauungsplans.
- Einblicke in die Genossenschafts-Vision (Wohnen, Kultur, Arbeit).
- Austausch in den Kulturräumen
- Vorstellung der Vision: Ein „**lebendiges Quartier für gemeinschaftliches Wohnen, Kunst und Kultur**“.



Erkenntnisse für uns:

- Das Projekt verbindet **kulturelle Vielfalt und Nachhaltigkeit**, insbesondere Umweltschutz und soziale Gerechtigkeit.
- Schaffung von **Begegnungsräumen** gegen soziale Isolation.
- Möglichkeit zur aktiven Mitgestaltung durch das Genossenschaftsmodell.






Weitere Schritte:

- Beobachtung des Fortschritts durch die AG Stadtplanung (WSU),
- Prüfung von Kooperationsmöglichkeiten für Migrantenvereine.
- Unterstützung als Best-Practice-Beispiel für Integration.



Sprecherin: Venera Reiser

Schwerpunkte:

-  Ausländerbehörde
-  Digitalisierung und Sicherheit
-  Teilnahme PUA/AfWD



Besichtigung der EngagementWerkStadt



Besichtigung der EngagementWerkStadt



Empfehlungen des Beirats:



- **Sichtbarkeit** des Beirats als feste Komponente (Logo und QR-Code im seitlichen Schaufenster, Werbematerial)
- **Migrantische Vereine** benötigen eine Brücke / Unterstützung im Zugang zu diesem Angebot (multiple Hürden)
- Vorschlag eines **gemeinsamen Brückenforums** zum Thema Vereinsarbeit für migrantisch geprägte (Kultur)vereine
- Einbindung des Gremiums beim **Vereinsforum** als festen Partner bei der Planung und Gestaltung, um migrantische Vereine besser einbinden zu können.

Etappen zum „Haus der Vereine“ (Arbeitstitel)

2018 – Forum der Vereine mit migrantischen Vereinen auf Initiative des Internationalen Beirats. Daraus Forderung der 28 Vereine nach einem „Haus für Vereine“

2021 – Anträge werden durch Fraktionen eingebracht (SPD, CDU)

2021/2022 Luther-Haus als Option

05.2023 Vorgeschlagene Räumlichkeiten unpassend. Auftrag an die Stadtverwaltung, eine Konzeption mit Einbeziehung des Beirats zu erarbeiten.

Aktuell: sichtbar auf Social Media



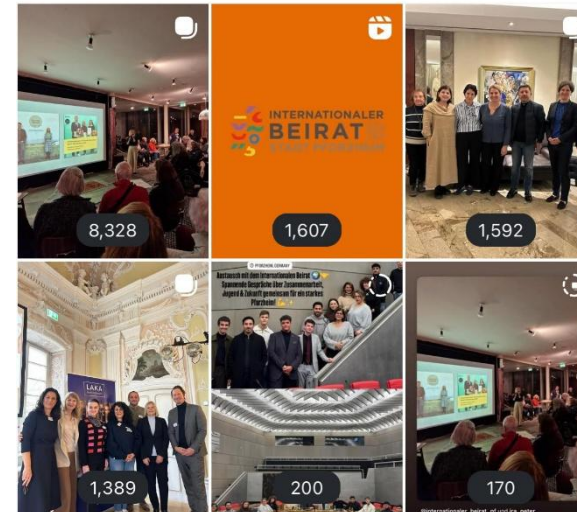
@internationaler_beirat_pf

Social Media Kampagne Gegen Gewalt an Frauen

Gemeinsamer Post zum Tag der Menschenrechte

In Vorbereitung:
Gemeinsamer Neujahrsgruß
Mitwirkende Stadträte und Stadträtinnen sind herzlich Willkommen.

Statistik:
8.11. – 7.12.2025
22.173 Aufrufe / 400 Interaktionen



Dieses Reel hat mehr als 1.000 Aufrufe erhalten!

Sieh dir an, warum dieses Reel so erfolgreich war, und feiere deine Leistung.



Ausblick 2026



Feste Formate:

Politikwerkstatt – in Konzeption (4 Workshop Termine, ggfs. ergänzende Praxistermine)

Brückenforum – in Konzeption (voraus. 2 Termine)

Einbürgerungsfeier

Jahresklausur



Gezielte Projekte – Festlegungen am 15.12.2025:

Vorstellung in der öffentlichen Sitzung 02.2026

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

